

## Wie war das damals in der DDR?

Sag' mal, wie war das früher? Ältere Menschen können von einem Land berichten, das ihr nicht mehr besuchen könnt: von der DDR. Prinzen-Sänger Sebastian Krumbiegel ist dort aufgewachsen.

### Leipzig/Berlin

– In der Deutschen Demokratischen Republik, kurz DDR, war vieles anders, als heute bei uns. Aber wie genau? Das weiß Sänger Sebastian Krumbiegel, der in der DDR aufwuchs. Er ist 43 Jahre alt und heute vor allem mit seiner Band Die Prinzen bekannt.

Manche Leute sagen, dass die Menschen in der DDR nicht frei waren und dass es ihnen schlecht ging. Stimmt das?

Sebastian Krumbiegel: Das ist ein kniffliges Thema. Es gab eine Mauer, an der die Menschen



Sebastian Krumbiegel ist in der DDR aufgewachsen.

erschossen wurden, es gab Überwachungen, ungerechte Verhaftungen und keine freien Wahlen. Aber es war nicht alles finster und schrecklich. Ich hatte eine schöne Kindheit und Jugend. Und viele andere Leute auch.

Was hast du denn

so in deiner Kindheit gemacht?

In der Freizeit habe ich mit meinen Klassenkameraden Schach und Fußball gespielt. Außerdem habe ich viel Musik gemacht und mir Lieder angehört. Denn ich war in einem bekannten Knabenchor in Leipzig. Und natürlich haben wir Westfernsehen geguckt, also das Fernsehprogramm aus der Bundesrepublik.

Warst du neidisch auf Kinder im Westen, weil die mehr Dinge hatten als du?

Manchmal hat ein Schulkamerad ein Glas Nutella mitgebracht oder Kellog's-Cornflakes. Da haben wir dann ein ganz klein bisschen von probieren dürfen, das war lecker. Natürlich waren wir da manchmal neidisch und hätten das auch gern gehabt. Heute gibt es Neid in Schulen aber genauso: Der eine Schüler ist vielleicht auf den anderen neidisch, wenn der eine teure Markenjacke oder coole Turnschuhe trägt.

Durften die Leute in der DDR auch mal in andere Länder reisen?

Reisen in den Ostblock, also in andere Länder in Osteuropa, waren recht leicht möglich. In den Westen war das schwieriger. Ich hatte Glück: Mit dem Chor bin ich viel herumgereist – ich war zum Beispiel in Japan. Aber das war eine Ausnahme, die meisten Kinder in der DDR konnten das nicht.

Das Interview führte Wolf von Dewitz

# Gloser:

## 2/3.10. 2009: Wie war das damals in der DDR?

berichten: *fortælle*  
aufwachsen: *vokse op*  
anders: *anderledes*  
genau: *præcis*  
vor allem: *først og fremmest*  
manche: *nogle*  
schlecht: *dårligt*  
stimmen: *passe*  
kniffig: *delikat, kompliceret*  
es gab: *der var*  
erschießen: *skyde ned*  
ungerecht: *uretfærdig*  
Verhaftung, f: *fængsling*  
finster: *mørk*  
Kindheit, f: *barndom*  
außerdem: *desuden*  
anhören: *lytte til*  
Knabenchor, m: *drengekor*  
gucken: *se*  
neidisch: *misundelig*  
manchmal: *nogen gange*  
mitbringen: *tage med*  
probieren: *prøve*  
hätten .... gern gehabt: *ville gerne have haft*  
Neid, m: *misundelse*  
genauso: *på samme måde*  
tragen: *have på*  
herumreisen: *rejse omkring*  
Ausnahme, f: *undtagelse*

# Der Nordschleswiger

www.nordschleswiger.dk

DEUTSCHE TAGESZEITUNG IN DÄNEMARK

10,00 KR.

2./3. OKTOBER 2009

64. JAHRGANG

